



Bedienungsanleitung für Motorrollenbock **Spur H0 Gleichstrom**

Der Motorrollenbock ist ein Erweiterungsmodul für den Rollenprüfstand Gleichstrom Spur H0 DC/DCC von Bima-Modellbau.

Dieser Motorrollenbock ermöglicht eine Funktionskontrolle, Reperaturkontrolle, Darstellung von Funktionen oder das Ölen von Lokomotiven, die keinen eigenständigen Motor in der Lok haben, sondern ihren Antrieb im Tender.

Der Motorrollenbock wird durch einen gebrauchten, grundüberholten, wartungsfreien Schweizer Elektromotor mit Planetengetriebe angetrieben und **ist nur in Verbindung mit einem analogen Trafo für Gleichstrom** steuerbar.

Der Motor des Rollenbockes schaltet schon bei einer sehr niedrigen Stromzuführung des analogen Trafos und ermöglicht somit einen sehr langsamen Lauf ihrer Lokomotive zur Fehleranalyse oder zur Funktionsdarstellung.

Er wird ganz einfach auf dem Rollenprüfstand von Bima-Modellbau mit einer Flügelmutter M3 fixiert und befestigt (Bild 1). Es erfordert keinen weiteren Stromanschluss an den analogen Trafo. Somit nimmt der Motorrollenbock seinen Strom direkt vom Gleis des Rollenprüfstandes.

Das Antriebsrad des Motorrollenbockes ist mit einem Kunststoffring versehen, um eine Mitnahme des Lokomotiven Rades zu garantieren.

Der Rollenbock besteht aus 3 wartungsfreien Kugellagern, Grundkörper, und Motor mit Mitnehmerscheibe. **Diese Einheiten bitte nicht ölen oder fetten.**

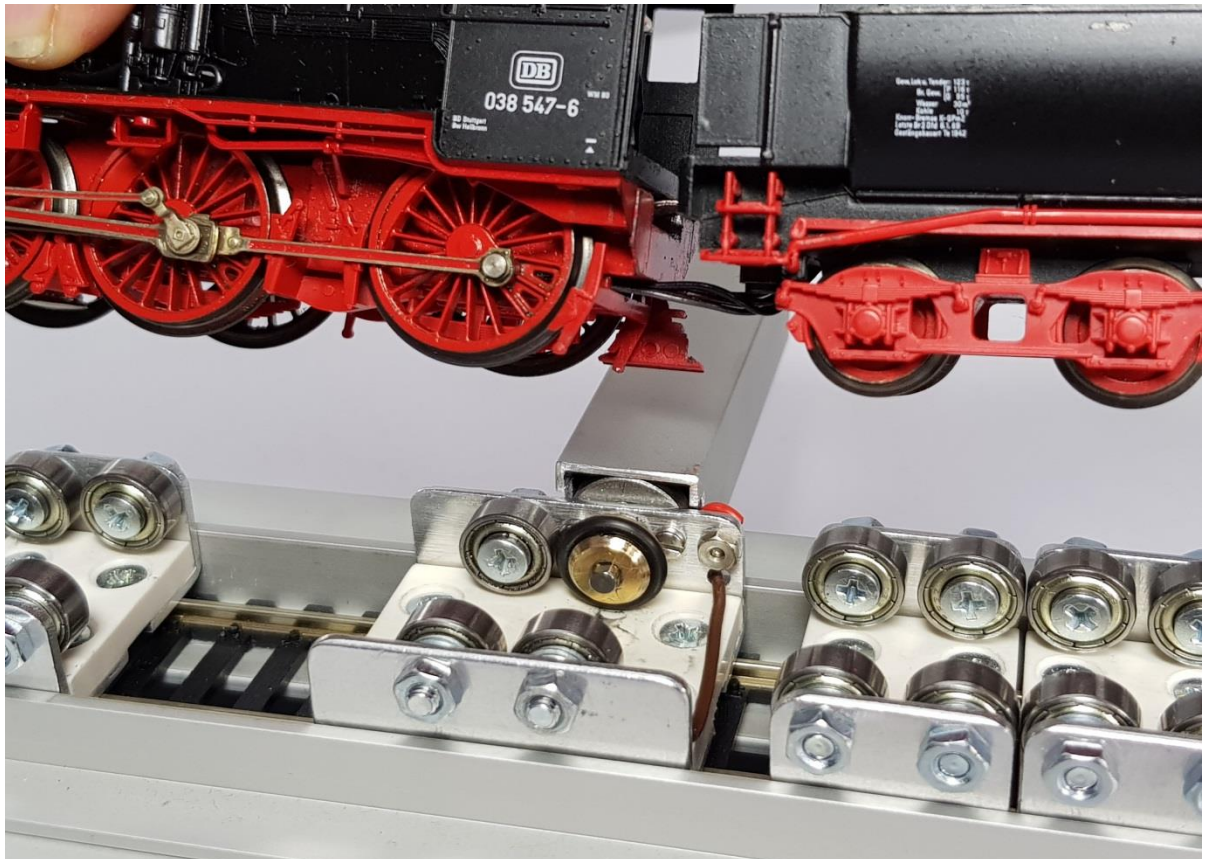
Bei Verschmutzungen bitte nur die Oberflächen der Kugellager oder der Mitnehmerscheibe mit einem trockenen Lappen reinigen.

Schritt 1

Schrauben sie die Flügelmutter auf der Rückseite des Motorrollenbockes ab.

Schritt 2

Stecken sie den Motorrollenbock auf eine zu ihrer Lokomotive passenden Stelle, so das z.B. bei Loks mit Antriebsgestänge eines der Haupt Räder der Lok auf dem Motorrollenbock steht.



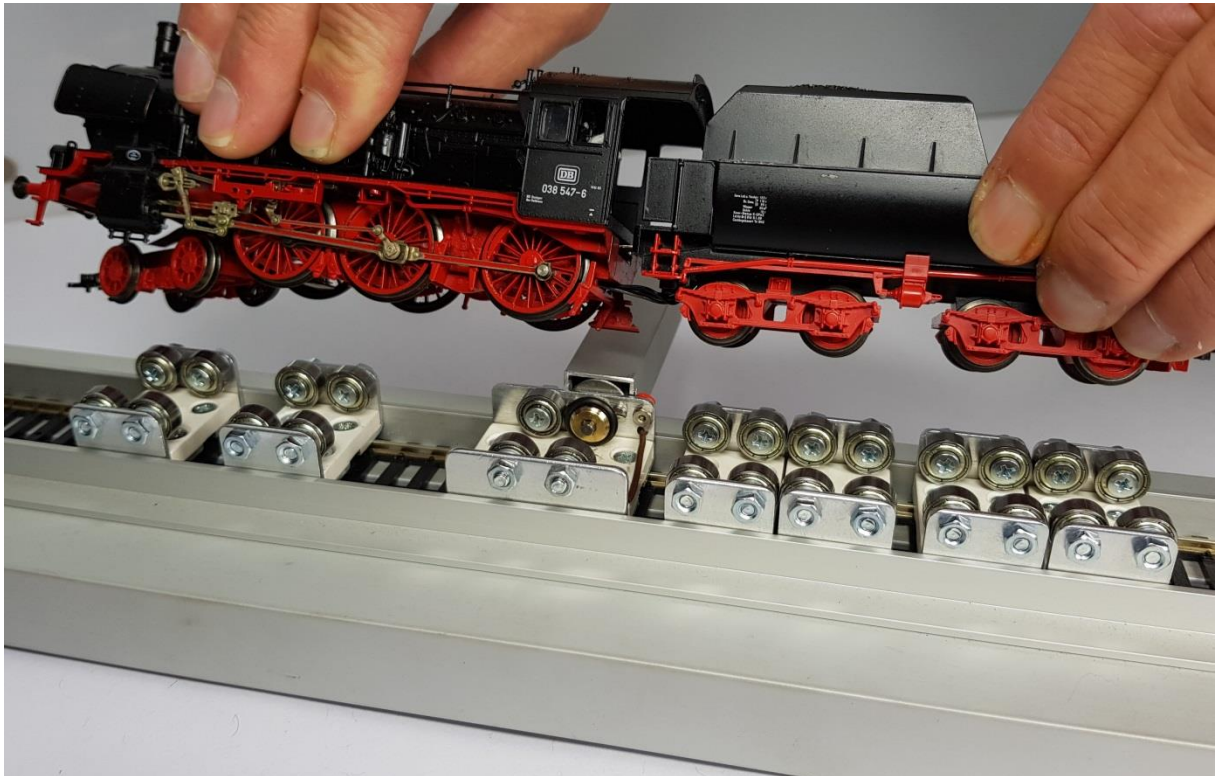
Schritt 3

Befestigen sie nun den Motorrollenbock an der gewünschten Stelle mit der Flügelmutter auf der Rückseite ihres Prüfstandes.



Schritt 4

Positionieren sie nun die restlichen Rollenböcke (ggf. den Nachläufer) auf ihrem Rollenprüfstand und stellen die Lokomotive in Position.



Durch das Betätigen des Drehschalters ihres analogen Trafos setzt sich nun das Antriebsrad des Motorrollenbockes in Bewegung und treibt ein Rad der Lok an.

Der Motorrollenbock und auch die anderen Rollenböcke sind stufenlos auf dem Prüfstand verstellbar.

Hinweis : Wir stellen nicht unter jede Achse der Lokomotive einen Rollenbock. Es ist ausreichend unter jedes Drehgestell der Lokomotive 2 Rollenböcke zu stellen, wenn sie angetrieben sind.

!!! Achtung!!! Es handelt sich um einen Modellbauartikel - kein Spielzeug. Für Sammler und Kinder ab 14 Jahren.

Bei weiteren Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Ihr Bima-Modellbau Team